



Supertext
macht Lesefreude.



Texten ➤

Übersetzen ➤

Lektorat ➤

Abo [Mediadata](#)

Such

persoendlich.com

Das Online-Magazin für Schweizer Kommunikationsexperten

[STARTSEITE](#)
[WERBUNG](#)
[MEDIEN](#)
[DIGITAL](#)
[MARKETING](#)
[PR/CORPORATE COMM.](#)
[GESELLSCHAFT](#)
[STELLENMAF](#)

Werbung

Jetzt bewerben.

LOBBYING 11.05.2015

"Der Parlamentarier reicht die Vorstösse ein und zeichnet für sie verantwortlich"

Die Kasachstan-Affäre um FDP-Nationalrätin Christa Markwalder und die PR-Agentur Burson-Marsteller spitzt sich weiter zu. Andreas Hugi, Präsident des Bundes der PR-Agenturen der Schweiz BPRA, bedauert im Interview, dass die Kommunikationsbranche dadurch in ein schiefes Licht gerückt wird und stellt punkto Interessensvertretung eine Grundsatzfrage. Zudem spricht er über die rund 300 Lobbyisten in der Wandelhalle und den Verhaltenskodex, der grundsätzlich für sie gilt.



Herr Hugi, wie beurteilen Sie den aktuellen Fall um Kasachstan, Christa Markwalder und Burson-Marsteller?

Ich finde die ganze Geschichte sehr unangenehm, weil sie die Kommunikations-Branche in ein schiefes Licht stellt. Neben der Frage, wie und ob Parlamentarier und Lobbyisten professionell arbeiten, geht es doch um die Grundsatzfrage, ob wir professionelle politische Interessenvertretung, also Lobbying, als legitimen Bestandteil des politischen Systems betrachten, oder anders gesagt: ob wir Politik als Summe von

STELLENMARKT

VERANSTALTUNGEN

Angebot: ART DIRECTOR (m/w)
AMMARKT AG – 9015 St. Gallen

Angebot: Project Manager Corporate Communications
Lindt & Sprüngli (International) AG –
Headquarters, Kilchberg

Angebot: PR-Berater/in 100%
Primus Communications GmbH – 8045 Zürich

Angebot: Leiter/in Marketing und Kommunikation
ZFV-Unternehmungen – 8047 Zürich

Angebot: PR Manager 60-80%
MY PLAYGROUND GmbH – 8004 Zürich

Angebot: ACCOUNT MANAGER (M/W)
Monster Worldwide Switzerland AG – Zürich

Angebot: Project Manager (100%)
Divio AG – 8006 Zürich

Angebot: Junior Digital Berater/in (100%).
Wirz Corporate AG – 8045 Zürich

[alle Stellen »](#)

Finde uns auf Facebook



895 Personen gefällt persoendlich.



Soziales Plug-in von Facebook

PERSÖNLICH BLOG



Marcus Knill
EMPÖRUNG IST OFT GUT
FÜRS GESCHÄFT

Partikularinteressen verstehen. Wenn ja, haben Lobbyisten ihren legitimen Platz in der Wandelhalle.

[alle Blogbeiträge »](#)

Die PR-Agentur habe mit dem Auftraggeber gearbeitet. Sie selbst sei zu gutgläubig und vertrauensselig gewesen, sagt Markwalder. Ihre Einschätzung: Was wusste die FDP-Politikerin und was nicht?

Ich will nicht spekulieren. Ich habe Christa Markwalder immer als professionelle, seriöse und für die Schweiz engagierte Politikerin erlebt.

Sie habe kein Geld erhalten, sagt Markwalder. Werden Politiker von Lobbyisten bezahlt?

Nein. Das wäre unredlich und würde sämtlichen Verhaltensgrundsätzen unserer Branche zuwiderlaufen. Wenn man schaut, wie der politische Prozess läuft, dann ist es auch offensichtlich, dass man Mehrheiten für politische Anliegen nicht mit Geld kaufen kann.

Die Rechnung der PR-Agentur im aktuellen Fall belief sich auf 7188.40 Franken. Wie ist dieser Betrag einzuschätzen?

Es ist normal, dass Dienstleistungen von Agenturen vergütet werden. Offenbar hat hier eine Agentur für Textleistungen Rechnung gestellt.

Aufgelistet in der Rechnung ist auch der Entwurf des Textes für die eingereichte Interpellation. Ist es die Regel, dass PR-Agenturen diesen Text im Namen von Politikern verfassen?

Die Arbeit von Lobbyisten besteht unter anderem darin, im Auftrag von Kunden das Gespräch mit Parlamentariern zu suchen. Agentur-Lobbyisten, Verbände, Gewerkschaften und andere Interessenvertreter liefern als Informationsbroker den Parlamentariern unter anderem Grundlagenmaterialien und Vorlagen, um Vorstösse oder Anträge zu formulieren. Aber am Schluss muss der Parlamentarier die Vorstösse einreichen und für diese verantwortlich zeichnen.

Ganz generell gefragt, wie gehen Lobbyisten in Bundesbern vor?

Zum Verhaltenskodex unserer Branche ("Kodex von Lissabon") gehört es, dem Gesprächspartner die Auftraggeber und deren Interessen transparent zu machen. Zudem müssen Zahlen und Fakten stimmen, mit denen Lobbyisten für ein Anliegen werben. Wer Mitglied im Branchenverband BPRA, im Lobbyistenverband SPAG oder Mitglied von prsuisse ist, bekennt sich zu diesen Grundsätzen. Im Übrigen ist unsere Arbeit gewöhnliches Kommunikationshandwerk: Wir definieren Botschaften und Argumente für ein Anliegen und schauen, welche Zielgruppe an welchen Argumenten allenfalls Interesse haben könnte.

In der Wandelhalle halten sich mehr Lobbyisten auf als Parlamentarier. Ist das Ihrer Meinung nach kein Problem?

Es sind schätzungsweise 300 Lobbyisten regelmässig im Austausch mit Mitgliedern der eidgenössischen Räte. Im Tagesgeschäft sind unsere Verbandsmitglieder akzeptierte "Informationsbroker" und Brückenbauer zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Wer transparent und professionell ist und sich an die Regeln hält, stört den Ratsbetrieb auch nicht.

Ein Top-Lobbyist verdiene dreimal mehr als ein Bundesrat, schreibt die "Schweiz am Sonntag". Stimmt das?

Ich weiss nicht, wie man auf solche Zahlen kommt. Kommunikationsagenturen mit

BSW LEADING SWISS AGENCY! 



[Agentur finden »](#)

TOPAKTUELL

TOP GEKLIKT

IG Plakat Raum Gesellschaft: Petition gegen Werbeflächen

Manor: Mizko Design macht Kundengeschenk

VideoGang: Rafael Beutls Bruder moderiert Sendung.

Jung v. Matt: Brand für Kraftstoff

BPRG: Berner Kommunikationspreis geht an Mujinga Kambundji

BSSM: Fassadenposter zur Neueröffnung

RTVG: "Katastrophale Auswirkungen" für private Radio- und TV-Szene

SRF: 70 Jahre "Echo der Zeit"

EMPFEHLUNGEN

NEU KOMMENTIERT

bsw: Kritik am Agentur-Ranking der Media Research Group

Ringier: "Unternehmen müssen gezielt nach Frauen suchen"

Harald Schmidt: "Ich bin ein Bühnenmensch, der rein zufällig ins Fernsehen gekommen ist"

Blick: Serie "Erfolgreiche Frauen" mit Nina Merli und Barbara Lienhard

Migros: Peter Felser kritisiert die Vergabe des Interio-Etats

Frauenquote: "Auch wenn die Frauen es nicht gerne hören: Res Strehle hat Recht"

NZZ-Gruppe: "Wir werden sicher kein Hundefutter verkaufen"

Tages-Anzeiger: Abgespeckte Ausgabe erscheint ab Juni

Schwerpunkt Public Affairs zahlen Löhne im üblichen PR-Branchenschnitt.

Interview: Michèle Widmer

Bilder: Keystone/zVg.

Gefällt mir {22}

Twittern {4}

Diesen Beitrag teilen

KOMMENTIEREN

Kommentar *

Empty text box for comments

Keine HTML-Tags erlaubt. Weitere Informationen über Textformate
Internet- und E-Mail-Adressen werden automatisch umgewandelt.
HTML - Zeilenumbrüche und Absätze werden automatisch erzeugt.

Kommentare werden zunächst moderiert und erst dann freigeschaltet. Anonyme,
persönlichkeitsverletzende und unsachliche Kommentare werden nicht veröffentlicht.

Ihr Name *

Input field for name

Ihr korrekter Vor- und Nachname

E-Mail *

Input field for email

Ihre gültige E-Mail-Adresse

SPEICHERN

Werbung

Advertisement for Die Post: Ihre Partnerin für die gesamte Wertschöpfungskette im E-Commerce. Auch das ist die Post. Jetzt E-Commerce optimieren

Top 5 TV-Sendungen vom 10.05.2015

Table with 5 columns: Rank, Channel, Time, Title, Rating, MA%. Lists top TV programs like METEO, EISHOCKEY: WM, TSCHECHIEN, TAGESSCHAU.

Quelle: Mediapulse Fernsehpanel (InfoSys+), D-CH, Personen 15 - 59 inkl. Gäste, *Rating in Tausend, Marktanteil, alle Plattformen, Overnight

Weiter zu den Top TV-Quoten

ERKLÄRFILME



Die Aufgaben der Europäischen Zentralbank - in 3 Min. erklärt

FOTOGALERIE powered by amiado group.com



Globus Eröffnung Glattzentrum

VIDEOBOX powered by amiado group.com

Cheers, es ist Weekend Time! - Uncle Charlie

Alle aktuellen Videos »

WEITERE NEWS AUS DIESEM BEREICH

Manor: Mizko Design macht Kundengeschenk

Zum dritten Mal in Folge kreiert die Agentur das Präsent der Warenhauskette.

BPRG: Berner Kommunikationspreis geht an Mujinga Kambundji

Die Sprinterin vermag das Publikum zu begeistern.

etextera: Sascha Hardegger kehrt zurück

Nach vier Monaten bei der Konkurrenz, widmet sich der Gründer wieder seiner Agentur.

Wirz Corporate: Markenauftritt für Rechtsanwälte

Die Agentur hat Wenger & Plattner in neues Kleid gesteckt.

Gesundheitsdepartement Basel-Stadt: Neue Leiterin Kommunikation

Jürg Diezig geht Ende Juli in Pension - Anne Tschudin übernimmt.

Kasachstan-Affäre: Top-Lobbyisten verdienen mehr als ein Bundesrat

PR-Agenturen verrechnen Kunden selbst beiläufige empfundene Gespräche.

Notch Interactive: Emotionale Bilder und multioptionale Zugänge

So sieht der neue Webauftritt für Zühlke aus.

ipmedia: Zweimal Silber in Hamburg

Webkanäle der Gemüseproduzenten und Handballer ausgezeichnet.

Basel West: Lebensmittel aufbewahren - aber wie?

Informationsbroschüre von Coop klärt diese Frage.

schneitermeier: Attraktiv trotz vielen Zahlen

So sieht der neue Geschäftsbericht von Nestlé aus.



AKTUELLE AUSGABE:



Das Schweizer Wirtschafts-
magazin der Kommunikation

- » Abo
- » Mediadaten
- » Interviews
- » Titelgeschichten
- » Medienrhetorik

[Jetzt Heft bestellen!](#)

PERSÖNLICH

- » Team
- » Kontakt
- » Impressum
- » Datenschutz

SOCIAL

- » Newsletter
- » Blog
- » Twitter
- » RSS

WERBUNG

- » Medienpartner

Copyright © 2015